

HVBG-Info 30/1990 vom 13.12.1990, S. 2596 - 2602, DOK 121.12:331/017-BSG

UV-Schutz für einen Arzt bei einem vorübergehenden Tätigwerden in einem EG-Staat (§ 545 Abs. 1 RVO; § 3 Nr. 1 SGB IV; Art. 14a Nr. 1 Buchst. a EWG-VO Nr. 1408/71) - BSG-Urteil vom 11.06.1990 - 2 RU 56/89

UV-Schutz für einen Arzt bei einem vorübergehenden Tätigwerden in einem EG-Staat (§ 545 Abs. 1 RVO; § 3 Nr. 1 SGB IV; Art. 14a Nr. 1 Buchst. a EWG-VO Nr. 1408/71);

hier: BSG-Urteil vom 11.06.1990 - 2 RU 56/89 - (Zurückverweisung an das LSG)

Das BSG hat mit Urteil vom 11.06.1990 - 2 RU 56/89 - folgendes entschieden:

Leitsatz:

Ein selbständig in der Bundesrepublik Deutschland tätiger Arzt untersteht weiterhin den deutschen Vorschriften über die gesetzliche Unfallversicherung, wenn er während einer privaten Reise in einem anderen Mitgliedstaat der EG eine Mitreisende ärztlich betreut.